



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Klausur: Soziale Marktwirtschaft in der Bundesrepublik

Deutschland - Kernmerkmale und Probleme von

Marktwirtschaft und Planwirtschaft

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Klausur zum Thema „Soziale Marktwirtschaft“

Thematische Schwerpunkte: Marktwirtschaft und Planwirtschaft, Kernmerkmale der Sozialen Marktwirtschaft, das Phänomen der Konjunktur, Formen der Arbeitslosigkeit

Anforderungen: I, II und III (Basis: Darstellungsbegriff der EPA-Operatorenliste)

- Anforderungsbereich I: Reproduktion (zähle auf, beschreibe, benenne ...)
- Anforderungsbereich II: Reorganisation und Transfer (analysiere, charakterisiere, erkläre, erläutere ...)
- Anforderungsbereich III: Reflexion und Problemlösung (begründe, beurteile, bewerte, überprüfe ...)

Bearbeitungsdauer: 90 Minuten

Punkte: 100

MARKTWIRTSCHAFT UND PLANWIRTSCHAFT

1. Das Wirtschaftsgehen nach 1945 wurde durch zwei sehr unterschiedliche Wirtschaftsordnungen geprägt: Durch die Soziale Marktwirtschaft einerseits, die sozialistische Planwirtschaft andererseits.
 - a. Wodurch unterscheidet sich die Marktwirtschaft von der Planwirtschaft?
 - b. Die soziale Marktwirtschaft in Deutschland hat den Charakter eines „**Mischsystems**.“ **Erläutern** Sie den Begriff!
2. Welche wichtigen Grundfreiheiten der sozialen Marktwirtschaft sind den folgenden Texten zu entnehmen?

Art. 2 GG: Jeder hat das Recht auf die freie Entfaltung der **Persönlichkeit** ...

Art. 11 GG: Alle Deutschen genießen Freizügigkeit im gesamten Bundesgebiet.

Art. 14 GG: **Das Eigentum ... wird gewährleistet** ...

Art. 12 GG: **Alle Deutsche haben das Recht, Beruf, Arbeitsplatz und Ausbildungsplatz frei zu wählen** ...

Art. 15 GG: **Sozialisierung. Grund und Boden können in ... Gemeineigentum überführt werden** ...

3. Schreibt das Grundgesetz eine bestimmte Wirtschaftsordnung vor? Begründen Sie.
4. Analysieren und interpretieren Sie die Karikatur.

KONJUNKTUR

5. Beschreiben Sie den Verlauf eines typischen Konjunkturzyklus. Indem Sie Auswirkungen von Konjunkturschwankungen auf Unternehmen und Beschäftigte nennen.
6. Der Extremfall eines Abschwungs wird auch Depression genannt.
 - a. Was sind die Kennzeichen einer Depression?
 - b. Wie hängen Depression und Deflation zusammen? Was ist darunter zu verstehen? Worin liegen die Gefahren einer Deflation?

BESCHÄFTIGUNG UND SOZIALPOLITIK

8. Die Bekämpfung der Arbeitslosigkeit stellt eine vorrangige Aufgabe der Arbeitsmarktpolitik dar. Benennen Sie fünf Maßnahmen.

Zum Beispiel:

- Programme der Bundesagentur für Arbeit zur Wiedereingliederung von Arbeitslosen in das Berufsleben, z.B. durch Umschulungen und Fortbildungen,
- Berufsberatung, Arbeitsvermittlung,
- Lohnkostenzuschüsse,
- Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen,
- Förderung von Unternehmensgründungen durch Arbeitslose.

9. Ordnen Sie den folgenden Sachverhalten jeweils die konkrete Form der Arbeitslosigkeit zu, die hier vorliegt.

- Anton wurde gekündigt, er kann aber seinen neuen Job erst in zwei Monaten antreten. (Friktonelle Arbeitslosigkeit: besteht beim Übergang von einer Arbeitsstelle zur nächsten, ist normalerweise nur von kurzer Dauer)
- Lukas kann seine Tätigkeit als Bauarbeiter während der Wintermonate nicht ausüben. Er ist in dieser Zeit arbeitslos. Zum Frühling wird er wieder von seinem Arbeitgeber eingestellt. (Saisonale Arbeitslosigkeit: ist bedingt durch den Jahreszeitenverlauf)
- Herbert war früher als Fließbandarbeiter tätig. Durch den technologischen Fortschritt (Computer, Roboter) wurde seine Tätigkeit „wegrationalisiert“. (Strukturelle Arbeitslosigkeit: Untergliederung in regionale-, sektorale und institutionelle Arbeitslosigkeit.)

10. Beurteilen Sie: Welche Form der Arbeitslosigkeit ist Ihrer Meinung nach besonders schlimm für die Betroffenen?

Friktonelle und saisonale Arbeitslosigkeit hat wegen ihrer kurzen Dauer nicht so gravierende Folgen für die Betroffenen, die für die Übergangszeit oft Arbeitslosengeld von der Bundesagentur für Arbeit erhalten. Dagegen stellt die strukturelle Arbeitslosigkeit sowohl die Volkswirtschaft als auch die betroffenen Menschen vor große Schwierigkeiten. Strukturelle Arbeitslosigkeit ist – wie der Name bereits sagt – Folge des Strukturwandels (z.B. technologischer Wandel, Entwertung von Bildungsabschlüssen) und daher eine so genannten „Sockelarbeitslosigkeit“, die nur schwer korrigierbar ist. Für die arbeitslos gewordenen bedeutet diese Form der Arbeitslosigkeit, dass sie zumeist über viele Jahre bereits arbeitslos und auf Hartz IV angewiesen sind, aber kaum Chancen haben, wieder in den Arbeitsmarkt zu kommen.

11. Deutschland wird in den kommenden Jahrzehnten einen dramatischen Rückgang der Bevölkerung erleben und gleichzeitig weiter stark altern. Welche Konsequenzen wird dies Ihrer Meinung nach für den Arbeitsmarkt haben?

Fraglich ist, ob auf der Phase hoher (struktureller) Arbeitslosigkeit nun das Zeitalter des Arbeitskräftemangels folgen wird. Es kann als sicher gelten, dass die Arbeitslosigkeit im Zuge des demografischen Wandels in den nächsten Jahrzehnten wohl zurückgehen wird. Dieser Trend wird aber nicht für alle Tätigkeiten gleichermaßen gelten. Insbesondere im Bereich der gering qualifizierten Arbeit wird es auch zukünftig schwierig sein, genügend wettbewerbsfähige Arbeitsplätze für diese Personengruppe zu schaffen.



Erwartungshorizont/Korrekturhilfe zur Klausur „Soziale Marktwirtschaft“

Name: _____

Aufgabe 1 – 3: Der Schüler / die Schülerin ...		Max. Punkte	Erreichte Punkte
1			
a)	benennt wichtige Unterscheidungsmerkmale.	8	
b)	kann den Begriff erklären.	6	
2	definiert Grundfreiheiten.	7,5	
3	kann mit seinem Hintergrundwissen erkennen, dass das GG eine offene Wirtschaftsordnung vorsieht.	2,5	
Summe inhaltliche Leistung Aufgabe 1 – 3:		24	

Aufgabe 4 – 7: Der Schüler / die Schülerin ...		Max. Punkte	Erreichte Punkte
4	erläutert Verlauf eines Konjunkturzyklus; benennt Auswirkungen.	8 4	
5			
a)	nennt Kennzeichen einer Depression.	2	
b)	erläutert den Zusammenhang zwischen Depression und Deflation; erläutert Gefahren einer Depression.	5 5	
6	nennt grundlegende Maßnahmen.	5	
7	formuliert Zusammenhänge der konjunkturellen Entwicklung	6	
Summe inhaltliche Leistung Aufgabe 4 - 7:		35	

Aufgabe 8– 11: Der Schüler / die Schülerin ...		Max. Punkte	Erreichte Punkte
8	benennt Maßnahmen.	5	
9	ordnet Sachverhalte zu.	9	
10	beurteilt Folgen der Arbeitslosigkeit für Betroffene.	10	
11	beurteilt Konsequenzen von demografischen Wandel für Arbeitsmarkt.	12	
Summe inhaltliche Leistung Aufgabe 8 - 11:		36	

Darstellungsleistung Die Schülerin/der Schüler ...		Max. Punkte	Erreichte Punkte
strukturiert den Text kohärent, schlüssig, stringent und gedanklich klar.		1	
formuliert unter Beachtung der fachsprachlichen und fachmethodischen Anforderungen.		1,5	
belegt Aussagen durch angemessenes und korrektes Zitieren.		0,5	
formuliert lexikalisch und syntaktisch sicher, variabel und komplex.		1	
schreibt sprachlich richtig.		1	
Summe Darstellungsleistung		5	

Gesamtleistung: _____ von 100 Punkten Note: _____



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Klausur: Soziale Marktwirtschaft in der Bundesrepublik

Deutschland - Kernmerkmale und Probleme von

Marktwirtschaft und Planwirtschaft

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

